

[News](#)

News: JNN-Buchtipp: Felicitas Kind »Winterzauber in den Dünen«

Beigetragen von S.Erdmann am 29. Nov 2022 - 18:12 Uhr

Adventszeit – Die Zeit, wo man es sich wieder gerne mit einem Buch auf dem Sofa bequem macht, aber es wird auch hochnötig Zeit, sich Gedanken zu machen, was man seinen Liebsten zu Weihnachten schenken soll. Für beides haben wir heute einen weiteren Tipp, der sich an Juist-Lieberhaber wendet. Wie wäre es mit dem erst Ende September erschienen Buch „Winterzauber in den Dünen“ von Felicitas Kind. Die Handlung endet an Heiligabend, der Roman passt also prima in diese Jahreszeit.

Behalte die Wärme im Herzen, wenn die Tage kälter werden. Anja braucht eine Auszeit vom Leben und flüchtet sich über die Weihnachtszeit auf die Nordseeinsel Juist. Im Gästebuch des Hotels „Friesenhof“, in dem sie sich einquartiert, entdeckt sie durch Zufall einen Eintrag von Thomas, ihrer ersten großen Liebe. Während Schneeflocken um den Christbaum auf dem Kurplatz tanzen, beschließt Anja, ihm nach all den Jahren einen Brief in den Schwarzwald zu schreiben. Zu viel ist damals ungesagt geblieben. Wird Thomas sich an sie erinnern? Und vor allem: Wird er ihr antworten?

So beginnt der Roman und auf 271 Seiten wechselt in 24 Kapiteln jedesmal der Ort der Handlung. Es entwickelt sich nämlich ein Email-Verkehr zwischen Anja auf Juist und Thomas in Offenburg. Anhand des Alltags von Thomas und Anjas Urlaubserlebnissen lernt der Leser die beiden Protagonisten und deren Umfeld näher kennen. Anja ist kinderlose Witwe, Thomas hat zwei langsam erwachsen werdende Söhne, ist geschieden, wobei die zweite Ehe seiner Exfrau wohl auch nicht so prall ist und sie zurück zu Thomas will. Wegen dieser Probleme zieht Thomas sich schließlich zurück, ihr Mailverkehr endet in Belanglosigkeiten und Anja beschließt, den Kontakt wieder zu beenden. Doch dann spricht eine andere Frau ein Machtwort.

Hinter Felicitas Kind verbergen sich die beiden Erfolgsautorinnen Gitta Edlmann und Regine Kölpin. Sie veröffentlichen bereits seit mehreren Jahren gemeinsam Bücher und wurden mit dem Bronzenen Homer 2020 ausgezeichnet. Beide waren zudem als Stipendiatinnen vom „Tatort Töwerland“ auf Juist. Man merkt, dass beide Autorinnen Juist kennen, eine der beiden kennt auch den Schwarzwald sehr gut, so dass auch in den dort spielenden Kapiteln eine starke Detailtreue zu erkennen ist. Das Buch ist gut zu lesen, und ein Spannungsbogen zieht sich von der ersten bis zur letzten Seite durch. Besonders Leser, oder wohl eher Leserinnen, die Rosamunde Pilcher mögen, kommen auch bei „Winterzauber in den Dünen“ auf ihre Kosten.

Einziger Kritikpunkt: Wer als Juist-Liebhaber ein Buch sucht, dass auf unserer Insel spielt, wird über diesen Roman hinwegsehen. Das Titelbild zeigt zwar ein winterliches und zur Handlung passendes Bild, aber man bringt es nicht mit Juist in Verbindung. Das Haus dort an einem See gelegen, findet man in dieser Form sicher in Dänemark, Schweden oder Norwegen, und auch auf den Nordfriesischen Inseln wird es Gebäude in dieser Art geben. Dennoch kann dieses Buch als Weihnachtsgeschenk für Juistliebhaber empfohlen werden.

Die Inselbuchhandlung von Thomas Koch hat es sicher auf Lager, ansonsten kann der im Piper-Verlag (München) erschienene Roman überall bestellt werden: ISBN: 978-3-492-31750-4 Preis: 12,00 € , 288 Seiten | Taschenbuch

FOTO (Titelbild): PIPER-VERLAG, FOTO (Autorinnen): PRIVAT

Article pictures



